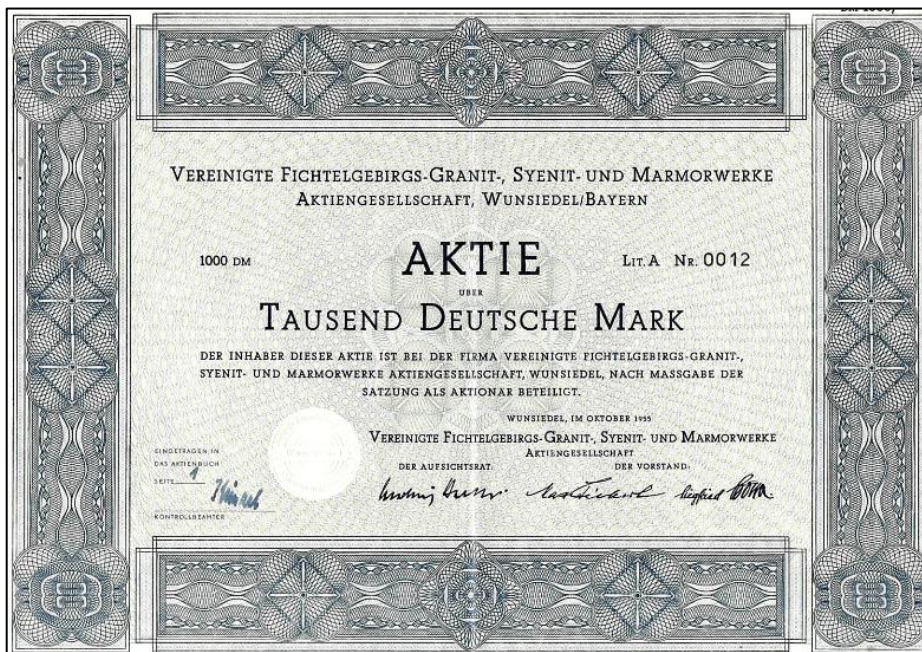




Herr Claus WÖLFEL, der in dritter Generation das Unternehmen leitet, stellte freundlicherweise die 2 Ausgaben mit den 4 Werten als scan zur Verfügung. Auch im Familienbesitz sind keine weiteren Aktienaussgaben vorhanden. 1972 erfolgte die Löschung der AG. Der neue Name der Fa. lautet „Grasyrna GmbH Wunsiedel“, die nur noch die Steinbrüche

betreibt (mündliche Mitteilung Herr Wölfel – August 2020). Dazu ist im FHW-Katalog 100/2011, Los 2043 die humoristische Bemerkung aufgeführt, dass die Umbenennung „... wahrscheinlich auf Betreiben des Telefonisten, der sich beim alten Firmennamen schon zur Mittagszeit den Mund fusselig geredet hatte ...“ erfolgte.





Natursteinliebhabern wird ein Besuch des Europäischen Fortbildungszentrums für das Steinmetz- und Steinbildhauer-Handwerk in Wunsiedel empfohlen. Es besitzt eine öffentlich zugängliche Ausstellung von mehr als 6.000 Natursteinplatten im einheitlichen Format 24 x 15 x 2 cm mit geschliffener Vorderseite und spaltrauher/gesägter, aber unpolierter Rückseite. Die Präsentation ist geographisch nach Ländern, für Deutschland nach Bundesländern geordnet. Ausgestellt ist auch der von unserem Sammlerfreund Andreas SCHILD genannte Kösseiner Granit, dessen himmelblaue Färbung von Spuren von Cordierit stammt, die in das Feldspatgitter des Mikroklin eingewachsen sind.

Bildnachweis:

Bernsteinausgaben und Blick in die Ausstellungshallen:
 Fotostudio Hummel
 Aktien Grasyma:
 Herr Claus Wölfel



Wieder finden Sie in dieser Ausgabe Artikel von Mitgliedern und Gastautoren. Berichten Sie doch auch von schönen Stücken aus Ihrer Sammlung oder schreiben Sie über ein interessantes Thema!